

ANMELDUNG DER ABSCHLUSSARBEIT

STUDIENGANG	
<input type="checkbox"/> Bachelor	<input type="checkbox"/> Master
<input type="checkbox"/> StPO	
Name und Vorname	
Matrikelnummer	
Name und Vorname	
Anschritt:	
E-Mail:	Tel./Mobil:
PRÜFER	
Name und Vorname:	
THEMA DER BACHELORARBEIT AUF DEUTSCH & ENGLISCH (ARBEITSTITEL ZUM ZEITPUNKT DER AUSGABE)	
KURZFASSUNG DER AUFGABENSTELLUNG	
Ausgabedatum:	Abgabedatum:
_____	_____
Datum, Unterschrift Studierende/r	Datum, Unterschrift Prüfer/Betreuer
Ablauf Abgabe und Bewertung:	
<ol style="list-style-type: none">1. Die formelle / fristgerecht Abgabe erfolgt über den Primuss Upload (keine Abgabe im Studienzentrum)2. Der/Die Betreuer:in bestimmt, ob eine Druckversion abgegeben werden muss (direkte Absprache mit dem Betreuer:in)3. Prüfer: Gutachten per E-Mail* an das Studienzentrum senden. Mind. eine Woche vor Semesterende (14.3. bzw. 30.9.) eines Jahres, damit die Arbeit noch für das laufende Semester gewertet werden kann.4. Prüfungskommission: Notenfeststellung i.d.R. einmal im Monat.5. Studienzentrum: Eintrag der Note in das Notenblatt (es erfolgt keine zusätzliche Information)	
*Bitte beachten: Es muss für E-Mails <u>zwingend</u> die THD E-Mail Adresse genutzt werden. Bitte im Betreff stets Studiengangskürzel (z.B. WIW, MTE, INI), den Namen des Studierenden und den Sachverhalt angeben (z.B. „WIW Mustermann Max: Anmeldung Bachelorarbeit“). Bitte keine Mehrfacheinreichung (Keine Ausdrücke parallel per Hauspost).	

Bitte die Anmeldung der Abschlussarbeit
direkt über das Primuss Portal vornehmen

Seminar bzw. Kolloquium zur Abschlussarbeit

Laut der geltenden Studien- und Prüfungsordnung muss zusätzlich zur Abschlussarbeit ein Kolloquium durchgeführt werden.

Name d. Studierenden: Matrikelnr.:

Thema der Abschlussarbeit bzw. Präsentation:

Ablauf:

1. Termin und Ort der Präsentation wird vom Prüfer festgelegt und ist vom Prüfling zu bestätigen. Ein Nichtantritt zur Prüfung wird gemäß Prüfungsregelungen gehandhabt.
2. Der Prüfling muss eine Präsentation nach den üblichen wissenschaftlichen Standards halten. Soweit nicht anders vereinbart: Dauer der Präsentation ca. 10 Minuten, im Anschluss daran ca. 5 min Fragen, die auch über das Themengebiet der Abschlussarbeit hinausgehen und die Inhalte des Studiums abdecken können. Hilfsmittel, z.B. Powerpoint-Folien, sind vorab in elektronischer Form beim Prüfer einzureichen und von diesem aufzubewahren. Näheres ist mit dem Erstprüfer zu besprechen.
3. Der Prüfer sendet das unterschriebene Formular als pdf Anhang per E-Mail an das Studienzentrum zur Genehmigung durch die Prüfungskommission.

Termin/Datum des Kolloquiums:

Beurteilung des Seminars durch die Prüfer:

Der Prüfling erhält aufgrund der oben genannten Beurteilung folgende Gesamtnote:

Deggendorf, den _____

(Unterschrift: Prüfer)

(Unterschrift: Zweitprüfer bzw. Beisitzer)

(Name des Prüfers in Druckbuchstaben)

(Name Zweitprüfer/Beisitzer in Druckbuchstaben)

Besondere Vorschriften

Die Abschlussarbeit ist nach den Richtlinien der Rahmenprüfungsordnung für Hochschulen in Bayern (RaPo) und der Allgemeinen Prüfungsordnung (APO) der Technischen Hochschule Deggendorf anzufertigen. Darüber hinaus sind in den Studiengängen der Fakultät durch Beschluss der Prüfungskommissionen folgende besondere Vorschriften verbindlich:

- 1** Die nachstehenden Ausfertigungen der Arbeit sind **fristgerecht in zwei Formen abzugeben**:
 - Für den Erstprüfer der Hochschule: in digitaler Form als pdf per E-Mail
 - Für das Studienzentrum: in digitaler Form als pdf per E-Mail

- 2** Der Textteil ist mit einem Textverarbeitungsprogramm 1-1,5 zeilig mit einer Schriftgröße für den Fließtext von 11-12 Punkt einseitig zu beschreiben und soll in der Regel einen Umfang von 50 Seiten nicht überschreiten. Randabstände von links 3,0 cm und rechts 2,0 cm sind einzuhalten.

- 3** Die Arbeit (sowie Abbildungen) sind im Original oder Originalqualität abzugeben. Das Logo der Technischen Hochschule Deggendorf darf nur auf dem Deckblatt und nur in der vorgegebenen Form verwendet werden. In die Kopf-/Fußzeilen im Inneren der Arbeit dürfen weder das Hochschul- noch ein Firmen-Logo eingebunden werden.

- 4** Die Arbeit muss ein vollständiges Verzeichnis der benutzten Literatur, der erhaltenen Auskünfte und sonstigen Quellen enthalten. Bezüglich der formellen Anforderungen wird verwiesen auf: Lück, Wolfgang: *Technik des wissenschaftlichen Arbeitens, Oldenbourg, München, 2009*. Fußnoten sind nicht fortlaufend je Seite, sondern insgesamt fortlaufend zu führen. Überschriften sollten nicht unterstrichen, sondern fett dargestellt werden.

- 5** Das Formular „Deckblatt“ ist auf der ersten Seite der Arbeit einzubinden.

- 6** Der Prüfling hat schriftlich zu erklären, dass er die Arbeit selbständig und ohne fremde Hilfe angefertigt und alle benutzten Hilfsmittel angegeben hat. Das Formular „Erklärung“ gemäß der Mustererklärung ist hinter dem Deckblatt in die Arbeit einzubinden.

- 7** Eine Einverständniserklärung zur honorarfreien Veröffentlichung im Hochschulbereich ist ggf. auszufüllen.

- 8** Das Formular für das Seminar bzw. Kolloquium muss erst nach erfolgreich abgelegter Prüfung mit Unterschrift aller Prüfer im Studienzentrum abgegeben werden.

Einzelheiten sind mit dem Prüfer abzuklären; insoweit sind auch Abweichungen von diesen besonderen Vorschriften möglich.

Bachelorarbeit / Masterarbeit

Technische Hochschule Deggendorf

Fakultät Angewandte Naturwissenschaften und
Wirtschaftsingenieurwesen
Studiengang *Name Studiengang*

Titel Deutsch

(Titel Englisch)

Bachelorarbeit / Masterarbeit zur Erlangung des akademischen Grades:
Bachelor of Engineering (B.Eng.) / Bachelor of Science (B.Sc.)
Master of Engineering (M.Eng.) / Master of Science (M.Sc.)

vorgelegt von: *Vorname, Name*
Matrikelnummer

Prüfer: *Titel, Name*

Deggendorf, den *Datum*

ERKLÄRUNG

Name d. Studierenden:

Name d. Prüfers:

Thema der Abschlussarbeit:

1) Ich erkläre hiermit, dass ich die Abschlussarbeit selbstständig verfasst, noch nicht anderweitig für Prüfungszwecke vorgelegt, keine anderen als die angegebenen Quellen oder Hilfsmittel benutzt sowie wörtliche und sinngemäße Zitate als solche gekennzeichnet habe.

Deggendorf, den _____ Unterschrift d. Studierenden _____

2) Ich bin damit einverstanden, dass die von mir angefertigte Abschlussarbeit über die Bibliothek der Hochschule einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Ja

Nein

Deggendorf, den _____ Unterschrift d. Studierenden _____

Hinweis zu Geheimhaltungsvereinbarungen:

Eine Geheimhaltungsvereinbarung mit Unternehmen/ Industriepartnern im Rahmen der Betreuung von Bachelor- oder Masterarbeiten erfolgt i.d.R. nicht.

Professoren als Betreuer von Abschlussarbeiten sind bereits aus ihrem Dienstverhältnis zur Hochschule nach § 37 Abs. 1 Beamtenstatusgesetz und § 3 Abs. 2 TV-L zur Verschwiegenheit verpflichtet. Eine Verpflichtung, eine Geheimhaltungsvereinbarung in eigenem Namen abzuschließen, besteht daher nicht.